

[45832.] Die Buchhandlung des Waisenhauses in Halle sucht:

1 Schröter, J. A., Taufreden. 3 Bde. 1837 — 46.

1 Schröter, J. C., Weihstunden der Religion. 3 Bde. Berlin 1841 — 43.

[45833.] Ferd. Schmidt's Buchh. in Wilhelmshaven sucht:

1 Airy, Tides and waves.

1 Aristotelis de anima libri tres, comm. Trendelenburg.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[45834.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Französisch**, aus Palästina. 2 Bände. Gelber Umschlag. 7 M 50  $\frac{1}{2}$  netto.

wolle man uns gef. umgehend remittiren. Leipzig, 5. December 1876.

**Dunker & Humblot.**

[45835.] Bitte um sofortige Rücksendung von:

**Bandl**, üb. das Verhalten des Uterus und Cervix in der Schwangerschaft und während der Geburt. gr. 8. 1876.

**Kuntz**, Trichinenkunde. kl. 8. 1876. Stuttgart, 5. December 1876.

**Ferdinand Enke.**

[45836.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück erbitte ich alle à condition gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Internationale wissenschaftliche Bibliothek**. Band 20. und 22. Geheftet (à Band 3 M 75  $\frac{1}{2}$  netto) und gebunden (à Band 4 M 60  $\frac{1}{2}$  netto).

20. Whitney, Leben und Wachstum der Sprache.

22. Dumont, Vergnügen und Schmerz. du Mont, der Fortschritt im Lichte der Lehren Schopenhauer's und Darwin's. (Preis 3 M netto.)

**Fichte**, Fragen und Bedenken über die nächste Fortbildung deutscher Speculation. (Preis 1 M 90  $\frac{1}{2}$  netto.)

**Rig-Veda**. Uebersetzt von H. Grassmann. I. Theil. 1. Lieferung. (Preis 2 M 25  $\frac{1}{2}$  netto.)

Meine Vorräthe hiervon sind nahezu erschöpft; sofortige Erfüllung meiner Bitte würde ich deshalb dankend anerkennen.

Leipzig, 8. December 1876.

**F. A. Brockhaus.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen

u. f. w.

#### Angebotene Stellen.

[45837.] Als Geschäftsführer für meine Filiale in Fischl suche zum 1. April 1877 einen Gehilfen, der bei geschäftlicher Tüchtigkeit und gewandtem Benehmen im Verkehr mit dem Fremdenpublicum auch hinreichende Kenntnisse

in der französischen und womöglich auch der englischen Sprache besitzt. Offerten erbitte mit directer Post.

Gmunden am Traunsee, den 7. Decbr. 1876.

**E. Ränhardt.**

#### Gesuchte Stellen.

[45838.] Ein junger Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in meiner Buchhandlung bis Michaelis 1874 absolvirte und alsdann seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügt und nach Ableistung des Officier-Examens jetzt entlassen ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine 2. Gehilfenstelle. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Königsberg, im December 1876.

**Ferd. Beyer.**

[45839.] Für Zeitungs-Verleger. — Ein junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörend, mit dem Inseratenwesen vertraut und an schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in einer Zeitungs-Expedition oder Verlagsbuchhandlung.

Gef. Offerten sub G. S. 25. an die Exped. d. Bl.

[45840.] Ein jüngerer Gehilfe, bestens empfohlen und mit guter Handschrift, sucht pr. 1. Januar 1877 Stellung.

Gefällige Offerten unter H. L. 20. befördert die Exped. d. Bl.

[45841.] Ein mit allen im Verlags- u. Commissionsgeschäft vorkommenden Arbeiten vollständig vertrauter Gehilfe, verheirathet, sucht dauernde Stelle, und würde derselbe event. bereit sein, Caution zu stellen. Offerten werden unter F. E. durch die Reichenbach'sche Buchhdlg. in Leipzig erbeten.

[45842.] Wir suchen für einen jungen Mann, den wir bestens empfehlen können, eine jüngere Gehilfenstelle und bitten um gef. directe Offerten.

**G. P. Aderholz'** Buchhandlung in Breslau.

### Bermischte Anzeigen.

[45843.] Insetate

zu der in 1500 Exemplaren erscheinenden Nr. 1. 1877 des

**Engineering — Revue Polytechnique**

**Deutsche allgemeine polytechnische Zeitung.**

Herausgegeben von  
**Dr. Hermann Grothe.**

erbitte ich bis 25. December.

Preis à Zeile 30  $\frac{1}{2}$ .

Berlin, den 9. December 1876.

**Julius Springer.**

[45844.] **Herm. Dege** in Leipzig offerirt: 50 Schrader, Aug., die Braut des Armen. Roman. 3 Bde. 8. Brosch. Neu. Für 25 M baar.

Ca. 1000 div. Bände complete Romane und Novellen, broschirt, größtentheils Verlag von E. J. Günther in L., en bloc für 100 M baar.

[45845.] Zur erfolgreichen Ankündigung medicinischer

und pharmaceutischer Werke

empfiehlt sich der Anzeiger zum

**Correspondenzblatt der ärztlichen und pharmaceutischen Kreisvereine im Königreiche Sachsen,**

da dieses Blatt — das in 1050 Exemplaren gedruckt und direct unter Kreuzband versandt wird — in die Hände fast aller Aerzte und Apotheker Sachsens gelangt. Der Insertionspreis für die Petitzelle von 66 n Breite ist 25  $\frac{1}{2}$ .

**Gustav Gräbner** in Leipzig.

[45846.] Insetate

finden durch

**Ueber Land und Meer,**

**Allgemeine illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 4 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M 25  $\frac{1}{2}$

mit 10 % Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 4 spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60  $\frac{1}{2}$

mit 10 % Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.

Stuttgart.

**Eduard Hallberger.**

**Die „Post“**

[45847.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten besonders für militärische, theologische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirthschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. f. w.

**Die „Post“**

berechnet 40  $\frac{1}{2}$  pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Abrechnung zur Ostermesse.

**Expedition der „Post“.**

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

**Echo der Gegenwart.**

[45848.]

Gelesenste, unter allen Confessionen, Ständen und Geschäftsbranchen verbreitete Zeitung des Regierungsbezirks Aachen.

Besteht seit 28 Jahren. Auflage (6000 Expl.) mindestens 4 mal größer als die der Aachener Zeitung. Insertionsgebühren 15  $\frac{1}{2}$  per Zeile. Aachen.

**Verlag des Echo der Gegenwart.**